

Unser Todenfeld INFORMATIONEN UND BERICHTE

Ausgabe Juni 2019

Liebe Todenfelder Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kaum haben wir uns an den Sommer gewöhnt, da schreibe ich Ihnen schon meinen "Ferienbrief". Die Sommerferien beginnen in etwa vier Wochen, und viele von Ihnen werden in intensiven Vorbereitungen für einen Sommerurlaub stecken.

Aber bevor wir in die Ferien verreisen, bittet der Verein "Freunde von Todenfeld" traditionell zu seinem "Fest der Generationen", die Party auf dem Bolzplatz, zu der alle Todenfelder sehr herzlich eingeladen sind. Für alle wird gesorgt sein, für unsere ganz kleinen Kinder bis hin zu den Senioren. Das Fest wird am Sonntag, den 7. Juli ab 14 Uhr auf dem Bolzplatz stattfinden. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Der Verein sorgt für Getränke jeder Art. Und wenn wir uns, wie üblich, über reichliche Kuchen- und Salatspenden freuen dürfen, steht auch schmackhaften kulinarischen Genüssen nichts im Wege.

Damit aber die Freude ungetrübt ist und unsere Kinder auf dem Spielplatz auch wirklich fröhlich spielen können, müssen wir alle, alle Todenfelder, darauf achten, dass der Spielplatz sauber gehalten wird. Wir haben in letzter Zeit leider mehrfach feststellen müssen, dass auf dem Sand verbrauchte Grillkohle gelagert war, entweder dort entsorgt oder beim Grillen benutzt war. Der Sandplatz ist ein Spielplatz für kleine Kinder und muss daher sauber bleiben. Bitte achten Sie alle darauf, auch indem Sie ggf. andere auf diese Pflicht hinweisen.

Nach den Sommerferien werden wir **am 8. September den Todenfelder Trödelmarkt als Garagenmarkt** veranstalten. Sie bekommen vorher noch eine detaillierte Information über den Ablauf. Aber sammeln Sie gerne schon jetzt Gegenstände, die sich zum Verkauf eignen. Und wenn Sie schon lange etwas Passendes im Keller stehen haben, aber nicht selbst am Markt teilnehmen können (oder wollen), lassen Sie dies bitte Frau Goscha Neusser (Tel.: 1578700) oder mich wissen; wir werden für Ihre Schätze sicher Verkäufer und Käufer finden.

Zeitlich nahe zu diesem Termin werden wir auch die Aufstellung unseres **Todenfelder "Offenen Bücherschrankes"** feiern. Der genaue Termin liegt allerdings noch nicht fest. Der Schrank (eine ausgediente Telefonzelle) wird zur Zeit als Bücherschrank hergerichtet.

Wir haben, anfangs mit Freude, später mit etwas Verwunderung festgestellt, dass das Amt Straßen.NRW die Landesstraße L 492 (Rheinbach über Todenfeld nach Hilberath) repariert hat. Die Strecke von Rheinbach (Abzweigung vom Ölmühlenweg) bis Todenfeld hat teilweise eine komplett neue Decke bekommen, viele Bereiche aber (vor allen Dingen Löcher im Asphalt in der Straßenmitte) sind nicht repariert worden. Ein großer Bereich der neuen Straßendecke hat keine Markierung in der Straßenmitte. Unverständlich ist insbesondere aber der Umfang der Arbeiten zwischen Todenfeld und Hilberath; denn hier sind nur in Teilbereichen die Straßenränder erneuert worden, die katastrophal schlechten Teile in der Straßenmitte sind unbehandelt geblieben. Ob das noch nachgeholt werden soll?

Ich habe dem Amt und dem Bürgermeister geschrieben und um Aufklärung gebeten. Über die Antwort werde ich Sie selbstverständlich informieren.

Mit herzlichen Grüßen Ihr

Rembard A. Ganban